

■ Vorhabensziel

Mit DeCOVER entstehen Geoinformationsdienste **für die Aktualisierung und Erstellung raumbezogener Fach- und Planungsdaten zur Landbedeckung**. In dem Verbundvorhaben werden dazu innovative und kosteneffiziente Verfahren der Fernerkundung sowie Methoden zur Überführung von Landbedeckungsinformation unterschiedlicher Datenquellen entwickelt. Ziel der DeCOVER-Dienste ist es, den Informationsbedarf der gesetzlich beauftragten Fachbehörden zu unterstützen. Als Endnutzer sollten Sie jetzt an der Spezifikation dieser Dienste mitwirken.

■ Hintergrund

Aktuelle Landbedeckungsdaten sind für viele öffentliche Aufgaben eine wichtige Informationsgrundlage. Die Nachfrage an aktuellen Datensätzen im Bereich Landbedeckung/Landnutzung wächst stetig. Die derzeit verfügbaren Datensätze, wie z.B. CORINE Land Cover (CLC), das Amtliche Topographisch-Kartographische Informationssystem (ATKIS®) und die Biotop- und Nutzungstypenkartierung (BNTK), weisen hinsichtlich ihrer Aktualität und Qualität noch erheblichen Verbesserungsbedarf auf.

- Der auf europäischer Ebene erhobene Datensatz CLC reicht sowohl in der inhaltlichen und geometrischen Auflösung als auch in der Aktualität nicht aus, um die neuartigen Anforderungen europäischer Direktiven zu decken.
- Die von den Bundesländern erzeugten und im Geodatenzentrum des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie einheitlich geführten Geobasisdaten des ATKIS® besitzen nicht immer die Informationstiefe und Aktualität, wie sie für viele Fachanwendungen benötigt werden.
- Die BNTK-Datenbestände aus dem Bereich Umwelt und Naturschutz sind zwar detailreich, doch existiert weder eine konsistente bundesweite Abdeckung noch kann die geforderte Aktualität immer gewährleistet werden.

■ Nutzerbedarf

Bestehende und zukünftige europäische Direktiven fordern eine räumlich explizite Berichterstattung. Für diesen **wachsenden Bedarf an räumlich differenzierter Information** zur Überwachung und Berichterstattung stehen den Fachbehörden in Deutschland oft nur unzureichende oder fehlende Werkzeuge zur Informationsbeschaffung zur Verfügung. Als nationale Ergänzung zu den Entwicklungen der Europäischen Initiative GMES (**G**lobal **M**onitoring of **E**nvironment and **S**ecurity) wird DeCOVER speziell für deutsche Nutzer:

- innovative, dienstbasierte Fernerkundungsmethoden entwickeln,
- bestehende Datenquellen mittels Integration neuer Informationen verbessern,
- Synergien zwischen unterschiedlichen Anforderungen und daher Potenziale zur Kostenminimierung aufzeigen können, um eine langfristige Fortführung zu ermöglichen.

Daher ist das DeCOVER-Konzept direkt am Bedarf der Nutzer ausgerichtet, deren Anforderungen an Geoinformationen systematisch analysiert und in das DeCOVER-Vorhaben eingebracht werden.



■ Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE)

DeCOVER soll auch den **Aufbau der Geodateninfrastruktur Deutschland (GDI-DE)** durch Bund, Länder und Kommunen unterstützen, indem es für die Führung der nationalen Geo-Datenbasis (NGDB) der GDI-DE ausgewählte und validierte Geoinformationen der GDI-DE zur Verfügung stellen wird. Zukünftige DeCOVER Web Services werden alle bestehenden nationalen und internationalen Standards unterstützen. Die Integration in die europäische INSPIRE-Initiative (INfrastructure for SPatial InfoRmation in Europe) ist über die GDI-DE vorgesehen.

■ Innovative Methoden

Das geplante Vorhaben wird hierzu folgende, innovative Kernaspekte berücksichtigen:

- **Semantische Interoperabilität**
Methode zum Vergleich und zur Darstellung der möglichen Überführung von Geoinformationen (Objektarten) untereinander und zwischen verschiedenen Datenquellen (Objektartenkataloge CLC, ATKIS, BNTK und weitere)
- **Datenfusion**
Die gemeinsame Auswertung optischer Bilddaten und Radardaten
- **Change detection**
die kosteneffiziente und zeitnahe Fortschreibung von Landbedeckungsdaten durch das automatische Erkennen von Veränderungen

■ Ihre Mitarbeit

Ein zentrales und essentielles Anliegen des DeCOVER-Vorhabens ist die **Nutzerorientierung**. Nur durch die Entwicklung tatsächlich benötigter Dienste kann DeCOVER nachhaltig zur Verbesserung der Informationsversorgung beitragen. Hierzu benötigen wir **Ihren kompetenten Beitrag** zur Erfassung der maßgeblichen Anforderungen und Überprüfung der erreichten Ergebnisse.

■ Projektkonsortium



■ Weitere Informationen

EFTAS GmbH (Koordination)
Ostmarkstrasse 92
DE - 48145 Münster
++49-251-1330-70
info@de-cover.de

www.DeCOVER.info



Gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung durch das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

FKZ :
50EE0521, 50EE0522,
50EE0523, 50EE0524,
50EE0525, 50EE0526,
50EE0527, 50EE0528,
50EE0529, 50EE0530

Unterstützung

